



Information für die Medien

15. Januar 2018

Jubiläumsjahr 2018

TEKTONIK – Zehn Jahre UNESCO-Welterbe Tektonikarena Sardona

Im 2018 wird in der Tektonikarena Sardona die zehnjährige Zugehörigkeit zum UNESCO-Welterbe gefeiert. An keinem anderen Ort auf der Welt sind die Spuren der Gebirgsbildung so deutlich erkennbar wie hier. Im Jubiläumsjahr tragen Kunst, Kultur, Wissenschaft, Bildung, Sport und Freizeit gemeinsam dazu bei, die faszinierenden Naturphänomene weit über die drei Welterbe-Kantone Glarus, St. Gallen und Graubünden hinaus bekannt zu machen. Gross und Klein, Einheimische und Gäste werden eingeladen, informiert, überrascht und bezaubert. Die Kinderbuch-Vernissage vom 20. Januar 2018 in St. Gallen und der neue Sardona-Popsong für Kinder bilden den Auftakt.

Als eine von rund 200 UNESCO-Weltnaturerbestätten spielt die Tektonikarena Sardona in einer Liga mit dem Grand Canyon, dem Great Barrier Reef oder den Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch. Der Zusammenstoss der Kontinente Afrika und Europa hat die Alpen im Laufe von Jahrmillionen aufgetürmt. Die Prozesse der Gebirgsbildung sind im Welterbe Sardona, benannt nach dem mitten im Gebiet liegenden Grenzberg Piz Sardona (3056 m), weltweit einzigartig gut sichtbar. Für Harry Keel, Geschäftsführer der IG Tektonikarena Sardona ist klar: „Das UNESCO-Label als höchste Auszeichnung für einen Naturwert ist grossartig, aber auch eine Verpflichtung, diesem Schatz langfristig Sorge zu tragen.“

Im Jubiläumsjahr 2018 werden alle Register gezogen, um der Tektonikarena Sardona die verdiente Beachtung und Wertschätzung angedeihen zu lassen: eine Wander-Ausstellung an rund 20 Standorten in der Welterberegion Sardona, drei aussergewöhnliche Land Art-Projekte, drei gewichtige Steinbrocken als Botschafter auf Schweizer Reise, ein neuer Kinder-Popsong samt Video, ein illustriertes Kinderbuch, ein Bildband, ein Hörspiel, ein spektakulärer Slackline-Event sowie wissenschaftliche Veranstaltungen und geologische Führungen stehen auf dem Programm.



Start ins Jubiläumsjahr: Kinderbuch und Kinder-Popsong sind bereit

Der Auftakt ins Jubiläumsjahr erfolgt am Samstag, 20. Januar um 14.00 Uhr mit der Vernissage des Kinderbuches ‚De Sardona macht es Fäscht‘ an der St. Galler Ferienmesse ‚Grenzenlos‘. Das Buch von Claudia Wartmann mit Illustrationen von Remo Wyss handelt vom Bartgeier Sardona, der seine Freunde aus den drei Welterbe-Kantonen Glarus, Graubünden und St. Gallen zu einem grossen Fest einlädt, um ihre spektakuläre Heimat zu feiern.

„Do machend d’Berg en Chopfstand – und ragend über’s ganzi Land, falte, breche, Stürz und Flick, Tek! To! Nik!“ Dies ist der Refrain des poppigen Songs ‚Sardona - Tektonik!‘, den der St. Galler Musiker Marius Tschirky zum Jubiläum komponiert hat. Als Gastsänger treten die Glarnerin Betty Legler und der Rätoromane Conradin Klaiss auf. Der Videoclip zum Song wurde auf dem Pizol zusammen mit über 100 Kindern aus den Welterbe-Gemeinden gedreht. Für die Tonaufnahmen im Studio fanden sich Schulklassen aus Riedern (GL), Trin (GR) und Vättis (SG) zusammen. Das Musikvideo, Song, Playback und die Noten stehen ab dem 19. Januar zum Download bereit unter www.tektonik.ch/lied.

TEK, TO und NIK auf Schweizer Reise

Am 12. Februar 2018 starten drei gewichtige Botschafter ihre Reise zu anderen UNESCO-Welterbestätten der Schweiz. TEK, TO und NIK sind drei naturbelassene, sechs bis elf Tonnen schwere Verrucano-Steine, die je aus einem der drei beteiligten Welterbe-Kantone stammen: TEK vertritt Glarus, TO steht für St. Gallen und NIK für Graubünden. Als erstes gastieren sie für zwei Wochen im UNESCO-Weltkulturerbe Stiftsbezirk St. Gallen. Anschliessend reisen sie weiter in die Altstadt von Bern, zu den prähistorischen Pfahlbauten im Raum Zürich und via die RhB-Zugstrecke Albula/Bernina bis Tirano und ins Bahnmuseum Bergün. Vom 5. Mai bis 4. November sind die drei Steine an der Bad RagARTz zu sehen, als Teil der 7. Schweizerischen Triennale für Skulptur in Bad Ragaz. Am Ende ihrer Rundreise werden sie an ihre ursprünglichen Fundorte zurückgebracht. Ausgedacht und inszeniert hat die Aktion der reisenden Steine das St. Galler Künstlerduo Com&Com (Johannes M. Hedinger und Marcus Gossolt). „Die Steine funktionieren auf mehreren Ebenen als Kommunikatoren: Sie erzählen einerseits von ihrer Herkunft, ihrer Entstehung und der Tektonikarena, und eröffnen gleichzeitig einen Dialog mit den Menschen an den besuchten Orten, ihren Geschichten und ihrem eigenen (Welt-)erbe.“ (Hedinger).



TEKTONIK Wander-Ausstellung und TEKTONIK Land Art

Während der Wandersaison, konkret vom 14. Juli bis 21. Oktober 2018, beteiligen sich rund zwanzig Berghütten im Welterbe-Perimeter an einer Wander-Ausstellung. Für einmal wandern dabei aber nicht die Kunstwerke (von einer Kunstinstitution in die nächste), sondern die Besucher müssen den Weg von Hütte zu Hütte, von Kunstwerk zu Kunstwerk, selbst unter die Füsse nehmen und sich so die Ausstellung erwandern. Wer die ganze Ausstellung und alle Kunstwerke, sprich alle Hütten besuchen möchte, muss wohl mehrere Tage einplanen oder dies in Etappen tun.

Pro Hütte wird je eine künstlerische Position zu erleben sein, die sich mit den Themen Tektonikarena, Berge und Alpenbildung beschäftigt. Zur Ausstellung erscheint das TEKTONIK Programm, welches in den Hütten aufliegt und auch als Ausstellungskatalog funktioniert. Die Ausstellungsorte sind unter www.tektonik.ch/wanderausstellung aufgeführt. Die definitive Künstlerliste und Kurzbeschriebe aller Werke werden im Frühling 2018 publiziert. Als spielerische Mitmachaktion kann man in den Berghütten einen TEKTONIK Sticker des entsprechenden Kunstwerks mitnehmen und auf eine Sammelkarte kleben. Mit einer vollen Karte sind attraktive Preise zu gewinnen.

Ebenfalls im Sommer wartet in jedem der drei Welterbe-Kantone eine ortsspezifische Attraktion des Kunstgenre Land Art auf Besucher: Im Glarnerland wird die Genfer Künstlergruppe Les Frères Chapuisat eine Installation für das Martinsloch entwickeln. Im St. Galler Murgtal plant der in Appenzell Ausserrhoden wohnhafte Künstler HR Fricker die Fortsetzung seines aus 134 benannten Sturzblöcken bestehenden Steingartens. Und im Parc la Mutta im bündnerischen Falera wird eine zeitgenössische Interaktion mit der 3'500-jährigen megalithischen Kultstätte in Dialog treten. Weitere Informationen zu den TEKTONIK Land Art-Projekten wird Kurator Johannes M. Hedinger im Frühling 2018 bekanntgeben können.

TEKTONIK Programm

Ein handliches Programmheft schafft Überblick über alle Jubiläums-Aktivitäten und dient als Katalog für die Kunst-Aktivitäten wie die Wander-Ausstellung, Land Art-Projekte und Steinreise. Angereichert mit Hintergrundinformationen, Landkarte, Terminplan und Wandertipps erscheint die Broschüre im Mai 2018.



TEKTONIK-Jubiläumstermine

- 19.1.18 Online verfügbar: Musikvideo, Playback und Noten zum Song ‚Sardona-Tektonik!‘
- 20.1.18, 14.00 Uhr Buchvernissage ‚De Sardona macht es Fäscht‘ an der Messe Grenzenlos in St. Gallen (Halle 2.1 Alpenluft und Sein / Stand Nr. 2.1.39)
- 12.-25.2.18 Die drei Steine TEK, TO und NIK zu Gast im Stiftsbezirk St. Gallen
- 13.2.18, 10.00 Uhr Pressetermin & Welterbe-Apéro mit Delegierten beider Welterbestätten
- 26.2.-11.3.18 Die drei Steine TEK, TO und NIK zu Gast in der Altstadt Bern
- 27.2.18, 10.00 Uhr Pressetermin & Welterbe-Apéro mit Delegierten beider Welterbestätten
- 12.-25.3.18 Die drei Steine TEK, TO und NIK zu Gast bei Pfahlbauten um die Alpen in Zürich (Definitiver Ort wird bald bestätigt)
- 13.3.18, 10.00 Uhr Pressetermin & Welterbe-Apéro mit Delegierten beider Welterbestätten
- 29.3.18 Die drei Steine TEK, TO und NIK unterwegs auf der RhB-Zugstrecke Albula/Bernina
- 2.-30.4.18 Die drei Steine TEK, TO und NIK zu Gast im Bahnmuseum Albula in Bergün
- 3.4.18, 11.00 Uhr Pressetermin & Welterbe-Apéro mit Delegierten beider Welterbestätten
- 5.5. – 4.11.18 Die drei Steine TEK, TO und NIK zu Gast an der Bad RagARTz in Bad Ragaz
- 30.5.18 Medien-Event zum Auftakt in den Jubiläumssommer
(Ort wird noch bekanntgegeben)
- 9./10.6.18 Welterbetage im Glarnerland
- 7./8.7.18 Geburtstagsfeier des Welterbes
- 8.7.18 Hörspiel zur Forschungsgeschichte im Welterbe Sardona
- 14.7.18 Vernissage TEKTONIK-Wander-Ausstellung und Land Art-Projekte
- 14.7.-21.10.18 Wander-Ausstellung in rund 20 Berghütten und Land Art-Projekte an drei Standorten
- 12.8. - 9.9.18 Slackline-Installation oberhalb Flims
- 31.8 – 2.9 Sardona Erlebnislauf – einmal quer durch das Welterbe Sardona rennen
28. - 30.9.18 Weiterbildung Geo-Tourismus in Flims
- 5.11.18 Rückführung der drei Steine TEK, TO und NIK an ihre Fundorte



AKTUELL:

Buch-Vernissage an St. Galler Ferienmesse

Zum Auftakt der Jubiläumsaktivitäten ‚TEKTONIK – 10 Jahre Welterbe Sardona‘ lädt die Tektonikarena zur Vernissage des Buches ‚De Sardona macht es Fäscht‘ ein. Das illustrierte Kinderbuch wird am Samstag, 20. Januar 2018, 14.00 Uhr, an der St. Galler Ferienmesse ‚Grenzenlos‘ mit einer Lesung der Autorin Claudia Wartmann aus der Taufe gehoben. Olma Messe, Halle 2.1 / Stand 2.1.39

Zwischen 2010 und 2014 wurden im Calfeisental im Welterbe Sardona zwölf Bartgeier wieder angesiedelt. Einer davon trägt den Namen Sardona. Er ist die Hauptfigur von zwei bereits erschienenen Kindergeschichten. Anlässlich des Jubiläums erscheint eine dritte Sardona-Geschichte als illustriertes Kinderbuch. Dabei trifft Sardona seine Freunde aus den drei Welterbe-Kantonen Glarus, Graubünden und St. Gallen und lädt sie zu einem Fest ein, um ihre Heimat zu feiern. Das Buch ist ab dem 20. Februar 2018 bestellbar unter www.tektonik.ch.

Launch Video und Lied

Ab dem 19. Januar online abrufbar ist der TEKTONIK Song inkl. Playback, Noten und Video. Geschrieben vom St. Galler Musiker Marius Tschirky wirken als Gastsänger mit: Betty Legler, Conradin Klaiss und 40 Primarschüler aus den Schulen von Riedern (GL), Trin (GR) und Vättis (SG). Das Video wurde mit rund 100 Kindern aus der Welterberegion auf dem Pizol gedreht. www.tektonik.ch/lied/

Informationen rund um das Jubiläumsjahr 2018 des UNESCO-Welterbes Tektonikarena Sardona gibt's unter www.tektonik.ch. Allgemeine Informationen zum Welterbe Sardona finden sich unter www.unesco-sardona.ch.

Kontakt

Patric Collet, Projektleiter Jubiläumsjahr 2018, Tel. 078 676 21 42, erlebnisse@unesco-sardona.ch
Harry Keel, Geschäftsführer Welterbe Sardona, Tel. 081 723 59 20, harry.keel@unesco-sardona.ch